



Pressemitteilung

Urologie spendet an ambulanten Kinderhospizdienst „Die Muschel“

Bad Segeberg, 17. Mai 2007 – Auf der Regio-Schau 2007 in Bad Segeberg haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der urologischen Abteilung der SEGEBERGER KLINIKEN GRUPPE den männlichen Besuchern die Möglichkeit zur Prävention beim Thema Prostata gegeben. 85 Männer nahmen an einem PSA-Test (Prostata Spezifisches Antigen) teil. Er gibt Auskunft darüber, ob in der Prostata ein Verdacht auf Krebs vorliegt. Dabei waren alle vorgenommenen Tests erfreulicherweise negativ, also ohne Befund.

„Der PSA-Test gibt uns eine Möglichkeit“, so der Chefarzt der Urologie in Bad Segeberg, Dr. Rüdiger Gleichmann, „mit relativ geringem Aufwand Aussagen über eine mögliche Krebserkrankung zu treffen. Ich rate daher allen Männern über 45 zu diesem Test und ab 40, wenn erbliche Vorbelastungen vorliegen.“

Die Tests waren für die Männer kostenfrei. Es wurde allerdings um eine Spende gebeten. Dabei kamen 238,20 Euro zusammen. Die Summe wird die Abteilung Urologie der AK Segeberger Kliniken GmbH nun an „Die Muschel“ e. V., dem ambulanten Kinderhospizdienst in Bad Segeberg, überweisen.

Kontakt: Segeberger Kliniken GmbH
Robert Quentin, Unternehmenssprecher
Fon 0172 8834818
Mail robert.quentin@segebergerkliniken.de